

## **Reise für Kölner Lehrerinnen und Lehrer nach Istanbul**

Vom 23. bis 28. Oktober 2011 führte der „Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Istanbul“ e.V. eine Reise für Kölner Lehrerinnen und Lehrer nach Istanbul durch. Es nahmen elf Schulleiter und Lehrkräfte der Schulformen Gymnasium, Gesamtschule, Berufs- bzw. Weiterbildungskolleg, Förder- und Grundschule und zwei Begleiter teil.

Geleitet wurde die Reise durch die Vereinsmitglieder Theresia Wieck sowie Erdogan Alpay und Rainer C. Wieck. Die Gruppe wohnte in einem Hotel in der Nähe des Taksim-Platzes und der lebhaften Geschäftsmeile Istiklal Caddesi.

Das Ziel der Reise war, das türkische Schulsystem, die türkische Bevölkerung und Lebensweise sowie die Schönheiten der „Schwesterstadt“ kennen zu lernen.

Gleich am Ankunftstag bekam die Gruppe bei einer Schiffstour entlang der europäischen und asiatischen Bosphorus-Küste einen ersten Eindruck von Istanbul und der schmackhaften, an Bord zubereiteten türkischen Küche.

In den folgenden Tagen lernten die Teilnehmer zwei staatliche Schulen (die Gymnasien „Istanbul Lisesi“ und „Köyhizmetleri Anadolu Lisesi“) sowie zwei private Schulen (das Gymnasium „Alman Lisesi“ und das Schulzentrum „Avrupa Koleji“) kennen und erhielten durch Vorträge und Erläuterungen der Schul- bzw. Fachbereichsleiterinnen und –leiter Einblicke in das türkische Schulsystem. Konkretisiert wurden diese durch die Hospitation in den Unterrichtsfächern Deutsch, Englisch und Mathematik an zwei Schulen.

Die Aufgeschlossenheit, Herzlichkeit und Gastfreundschaft aller beteiligten Lehrkräfte und das Interesse der Schülerinnen und Schüler den deutschen Besuchern gegenüber war beeindruckend. (In einer der Schulen gab es in der Mittagspause köstliche Spezialitäten, die die Gymnasiasten mit ihren Eltern für die Gäste zubereitet hatten.)

Auch über die allgemeine politische Lage der Türkei und speziell der Christen in Istanbul sowie über die Geschichte der evangelischen Kreuzkirche wurde die Gruppe durch den Ehemann der Pfarrerin und eine Journalistin informiert.

Und schließlich gewährte ein Archäologe der Universität Istanbul einen Einblick in die achttausendjährige Geschichte der Stadt am (in der jüngsten Zeit entdeckten) alten Hafengelände in Yenikapi.

Die Schönheiten der „Stadt auf zwei Kontinenten“ standen ebenfalls auf dem Programm: Hagia Sophia, Blaue Moschee, Sultanspalast Topkapi, Yerebatan-Zisterne, Chora-Kirche, Kleine Hagia-Sophia, Süleymaniye-Moschee, Großer Basar...

Nach sechs dicht gefüllten Tagen kehrte die Lehrergruppe voll neuer Erfahrungen zufrieden zurück nach Köln.

Theresia Wieck